Verein Deutsch-Drahthaar e.V. – Gruppe Thüringen

Traditionen stärken den Zusammenhalt

Unser Sommerfest - ein fester Termin in unserer VDD Thüringen - Gemeinschaft Diesmal fand es am 24.06.23 in Dörnfeld Am Ilmwerk 2 statt.

Ich nehme es gern vorweg, es war wie immer ein gelungenes Sommerfest. Unsere Vorstandsmitglieder und deren Partner haben sich viel Mühe bei der Vorbereitung und Durchführung gegeben. Ich gestatte mir ein besonderes Dankeschön an unseren Vorsitzenden Steve Petzoldt zu richten. Auch ein Dank an die Teilnehmer, die selbst zubereitete Speisen mitgebracht haben. All das rundet ein solches Treffen ab und es führt zum Zusammenrücken der Vereinsmitglieder. Freundschaften werden vertieft oder es entstehen neue. Jagderlebnisse - vor allem mit unserem treuen Jagdbegleiter - dem DD wurden ausgetauscht. Vor 4 Jahren fand unser Sommerfest noch auf der Hühnerfarm bei unserem DD Freund Hartmut Walter statt. Leider ist er - ein wahres DD Urgestein - Ende vergangenen Jahres im Alter von 85 Jahren verstorben. Ich selbst habe als Hundeführer mit ihm eine Hegewald erlebt und ihn schätzen gelernt. Ja, er - unser Hartmut - stand an diesem Tag im Zentrum vieler Gespräche.

Unser Sommerfest zählte über 40 Teilnehmer - schade, es hätten auch mehr Platz gefunden. Zu Essen gab es genug. Ich sage es ganz ehrlich, allein die Kruste des am Spieß gegrillten Schweines war die Reise wert. Klaus - ein erfahrener Fleischer und Grillmeister versteht sein Handwerk. Unser biologischer Kühlschrank - die fließende Ilm - hat uns laufend gekühlte Getränke geliefert. Es wurde eben an alles gedacht.

Während unserer Gespräche lagen unsere DD ruhig und gelassen an den Pfosten. Die Pfostenschauebenfalls ein fester Bestandteil unserer Sommerfeste - hat unser Zuchtwart Michael Wolff mit fachlicher Kompetenz geführt. Anwesende Richter und Züchter haben M. Wolff dabei unterstützt. Auch das macht einen guten Verein aus, Zuchterfahrungen und Ausbildungsmethoden beim Führen unserer DD auszutauschen. So lernen die jungen DD Führer von den Erfahrungen der alten Hasen. Übrigens: Es hat mich gefreut, dass viele junge Vereinsmitglieder an unserem Sommerfest teilgenommen haben. Ein Beweis auch dafür, dass sich die Mitgliederstruktur nicht nur im Verein, sondern auch im Vorstand auf einem guten Weg befindet.

Mein Eindruck: DD - Sommerfeste entwickeln sich zu Familienfesten. Vielleicht lassen sich zukünftig noch spielerische Elemente einbauen. Es müssen nicht unbedingt sportliche Wettkämpfe sein. Dass auf solchen Veranstaltungen auch politische Themen diskutiert werden, ist logisch. So auch unmittelbar uns betreffende Ankündigungen.

Als ehemaliger Hundezüchter kann ich die Debatte um das Kupieren unserer Hunde nicht mehr ertragen. Was sind das für Menschen, die sich anmaßen, das Kupieren zu verbieten? Kennen wir Ross und Reiter? Gern bringe ich mich in eine solche Debatte ein. Irgendwann verbieten solche "Tierschützer" den Katzen auch das Mausen, weil die Katze die Maus qualvoll zu Tode quält. Warum dürfen wir uns tätowieren lassen? Warum "verunstalten" wir unsere Ohrläppchen? Fragen wir die, die das machen lassen! Leider können unsere DD nicht sprechen!

HoRüdHo

Bernhard Helbing

"Wer dem Wilde zugetan, weil er gar nicht anders kann, da er sich mit Herz und Hand liebend der Natur verband, spürt in seiner Seele Grund und seiner Weidmannsehre, dass er ohne guten Hund nur ein halber Jäger wäre."